

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 97.

Mittwoch den 26. April

1865.

Chronik der Stadt Halle.

Wohlthätigkeit.

Durch den Schießmann des 4. Bezirks wurden heute 2 Thlr. aus dem Vergleich in S. W. / K. zur Armenkasse gezahlt. Halle, den 22. April 1865. Die Armen-Direction.

Herausgeber: Dr. Rasemann.

Freundenliste.

Angekommene Fremde vom 22. bis 24. April.

Kronprinz. Die Violinisten Familie Dedner a. Lugos. Hr. Pianist Wendel a. Prag. Hr. Landwirth Kapff a. Bremen. Hr. Geh.-Rath v. Zawich a. Altenburg. Die Hrn. Kaufl. Strohbeng a. Bielefeld, Vollermer a. Stuttgart, Weniger a. Brandenburg, Schauer a. Dittelbach, Baumann a. Wachenheim und Dehmchen a. Schwelm.

Stadt Zürich. Die Hrn. Kaufl. Bauer a. Leipzig, Wilsfert a. Magdeburg, Schlesinger a. Berlin, Böttcher a. Dresden, Risch a. Mannheim, Hensel a. Frankfurt und Wintelmann a. Stettin.

Goldner Ring. Hr. Ger.-Assessor Rinne a. Zeitz. Hr. Arzt Dr. Dippe a. Bitterfeld. Hr. Baumeister Vode a. Altona. Hr. Dr. jur. Fiedler a. Igehoe. Hr. Fabrikant Köhler a. Hanau. Die Hrn. Kaufl. Krüger a. Berlin, Lode a. Zeitz, Lange a. Queblinburg, Schwabe a. Nordhausen und Becker a. Hamburg.

Goldner Löwe. Die Hrn. Stud. Frank a. Hoffeld, Heng a. Raben und Götting a. Hildesheim. Hr. Landwirth Rudloff a. Quenstedt. Hr. Lehrer Bekmann a. Gr.-Kleeberg. Hr. Kaufm. Tappe a. Neheim.

Stadt Hamburg. Die Hrn. Se. Excellenz der General der Infanterie und commandirender General des 4. Armecorps v. Schack m. Diener, Obrist u. Commandeur des 66. Infant.-Regiments v. Blankensee, Hauptmann u. Corps-Adjutant Krosel u. Prem.-Lieutenant v. Salbeck a. Magdeburg. Se. Excellenz der Mecklenburgische Staatsminister v. Bülow mit Söhnen a. Strelitz. Hr. Oberhauptmann v. Derken mit Familie und Dienerschaft a. Lübbersdorf. Hr. Lieutenant Thiele a. Torgau. Hr. cand. phil. Paeg a. Berlin. Hr. Amtmann Schulz mit Frau a. Bucha. Hr. Guts-Inspector Arnoldi a. Remstedt. Die Hrn. Rentier Schmidt u. Bürgermeister Siebekin mit Frau und Dienerschaft a. Hamburg. Hr. Student Collet a. Christiania. Die Hrn. Bergmeister Erdmenger und Justiz-Rath Jüngken a. Eisleben. Hr. Reg.-Rath Schmeiger a. Weimar. Hr. Freih. v. d. Neck mit Fam. u. Dienersch. a. Schloß-Mannsfeld. Hr. Oberpostmeister v. Zingesarsh mit Söhnen a. Himmelsheim. Frau Amtm. Otto und Witte a. Hühstedt. Die Hrn. Kaufl. Kraushaar a. Offenbach, Lohde, Grävell und Schors a. Berlin, Bollbrecht a. Nordhausen, Schuger a. Eisleben, Simon a. Sangerhausen, Brandes a. Rheidt, Siegrist a. Mainz, Pastor a. Frankfurt und Stölzer a. Magdeburg.

Meute's Hôtel. Hr. Präsident a. D. v. Braunbehrens nebst Sohn a. Giesleben. Hr. Fabrikant Draeger a. Pritzwalk. Hr. Amtmann Bauermeister a. Bitterfeld. Hr. Mühlenbesitzer Oraul a. Coswig. Hr. Cbe-miter Wichmann a. Fulda. Frl. Harries a. Lößnitz. Die Hrn. Forst-

practikanten Dohse u. Nebel a. Eisenach. Die Hrn. cand. med. Haas a. Würzburg und stud. jur. Grohnert a. Paderborn. Die Hrn. Kaufl. Schmidt a. Glauchau, Schierenbeck, Graebe und Schuermann a. Bremen, Liesenberg a. Magdeburg und Benjamin a. Berlin.

Zum schwarzen Bär. Die Hrn. Deconomen Beckmeier und Hörbst a. Riechelstedt. Die Hrn. Kaufl. Reisler a. Magdeburg und Böhmisch a. Dranienbaum. Hr. Gutsbesitzer Lohmeyer a. Pseifhausen. Hr. Maler Hedler a. Leipzig.

Zum blauen Hedd. Die Hrn. Kaufl. Kaiser a. Dresden, Blumreich a. Magdeburg und Zahn und Sohn a. Jöhstadt. Hr. Musiker Lust a. Breslau. Hr. Geometer Schulz a. Sangerhausen. Hr. Deconom Meisler a. Landsberg.

Königlich Preussische Klassen-Lotterie.

Bei der heute fortgesetzten Ziehung der 4. Klasse 131. Königl. Klassen-Lotterie fiel 1 Hauptgewinn von 40,000 *Rth.* auf Nr. 85,894. 2 Hauptgewinne zu 10,000 *Rth.* fielen auf Nr. 16,955 und 88,782. 2 Gewinne zu 5000 *Rth.* fielen auf Nr. 52,622 und 59,298. 2 Gewinne zu 2000 *Rth.* auf Nr. 851 und 56,006.

37 Gewinne zu 1000 *Rth.* auf Nr. 280. 4737. 8763. 13,216. 13,314. 20,162. 22,974. 24,662. 27,156. 31,876. 36,086. 37,930. 39,136. 41,136. 41,403. 44,566. 49,156. 52,654. 61,276. 64,024. 71,897. 72,209. 73,382. 74,744. 75,196. 77,354. 79,807. 79,839. 81,957. 85,019. 86,146. 86,686. 88,561. 89,296. 91,391. 92,304 und 94,630.

51 Gewinne zu 500 *Rth.* auf Nr. 652. 1846. 1868. 1894. 3126. 6376. 6727. 7195. 11,613. 13,918. 14,764. 15,438. 16,204. 20,073. 22,124. 22,238. 24,086. 24,727. 26,971. 28,925. 30,479. 39,807. 43,269. 43,397. 47,652. 48,353. 49,355. 50,253. 53,330. 54,517. 55,465. 59,577. 61,162. 61,300. 64,295. 68,679. 69,272. 69,966. 72,101. 72,449. 73,646. 75,600. 76,517. 77,531. 80,530. 81,444. 82,089. 82,199. 87,362. 90,923 und 92,729.

71 Gewinne zu 200 *Rth.* auf Nr. 1859. 3440. 3585. 5707. 6918. 7015. 7238. 7272. 7738. 14,047. 14,773. 15,869. 17,861. 18,294. 20,956. 22,890. 23,386. 23,599. 25,569. 26,198. 27,748. 28,895. 29,041. 30,827. 31,402. 31,755. 34,210. 35,204. 37,000. 37,251. 38,303. 38,594. 38,721. 39,004. 40,588. 41,128. 41,970. 42,305. 42,974. 43,032. 43,903. 46,179. 46,298. 48,086. 49,299. 50,262. 52,985. 55,449. 58,504. 61,766. 64,670. 66,340. 68,266. 68,472. 69,495. 69,696. 73,716. 75,338. 75,807. 76,963. 82,693. 82,738. 84,292. 84,850. 85,699. 86,751. 87,020. 87,522. 89,111. 90,520 und 93,441.

Berlin, den 24. April 1865.

Königliche General-Lotterie-Direction.

Amtliche städtische Bekanntmachungen.

Der Königliche Servis

einschließlich des städtischen Zuschusses für den Monat März c. soll am 27. April c. im Quartier-Amte gezahlt werden.

Zur Deckung des städtischen Zuschusses für die ausgemieteten Mannschaften ist der reglementmäßige Beitrag, der Reihenfolge des Einquartierungs-Tourneus zufolge, von den Besitzern der zur Garnison-Einquartierung veranlagten Häuser in der Leipzigerstraße Nr. 89—110, kl. und gr. Brauhausgasse, kl. u. gr. Märkerstraße, kl. u. gr. Berlin, Kutschgasse, Kuhgasse, Rannische Straße, Schmeerstraße, Marktplatz Nr. 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9—15—19, alter Markt, Brunnswardt, Zänkergasse, Neugasse, Neustadt, an der Moritzkirche, am Moristhore, am Moritzkirchhof, an der Halle, gr. u. kl. Rittergasse, Freudenplan, Zapfenstraße, Schülershof, Bechershof, Trödel, an der Marienkirche, Bärzgasse, Hallgasse, Kuttelforte, Hallmayer, Thalstraße, Grafenweg, gr. u. kl. Klausstraße, Domgasse, Domplatz, kühler Brunnen, gr. u. kl. Schlamm, Kleinschmieden, kl. Ulrichsstraße, Dachritzgasse, Bülberggasse, Zägergasse, Berggasse, Kanzleigasse, Mühlgasse, Mühlberg, Schloßberg, Mühlforte und Paradeplatz Nr. 3 VIII. Tour 1. Monat erforderlich, welcher in den nächsten Tagen eingezogen werden soll.

Halle, den 22. April 1865.

Das Quartier-Amt.

Bekanntmachung.

Bei der am 15. April e. stattgefundenen Classifizierung der Reservisten und Wehrleute 1. Aufgebots aller Waffengattungen für den Fall einer Mobilmachung sind von den 27 eingegangenen Reklamationen 7 wegen Mangel an gesetzlichen Gründen zurückgewiesen, dagegen 20, nämlich die von

- 1) dem Wehrmann 1. Aufgeb. Seiler Gustav Adolf **Krefmann**,
- 2) " " " " **Knecht August Chemnitz**,
- 3) " " " " **Ernst Wilhelm Eckert**,
- 4) " " " " **Seilermeister Johann Michael Felgner**,
- 5) " " " " **Speisewirth Gustav Adolf Ublisch**,
- 6) " " " " **Seilermeister Franz Reiband**,
- 7) " " " " **Fleischermeister Gustav Adolf Schäfer**,
- 8) " " " " **Schlossermeister C. Fr. Wilh. Unger**,
- 9) " " " " **Böttcher Friedrich Wilhelm Keller**,
- 10) " " " " **Handelsm. Heine. Dr. H. Westphal**,
- 11) " " " " **Fuhrmann Johann Gottfr. Schlegel**,
- 12) " " " " **Schuhmachermeister Louis Dietrich**,
- 13) " " " " **Fuhrmann Carl Ferd. Gottl. Kröster**,
- 14) " " " " **Kürschnermeister Friedr. Emil Franke**,
- 15) " " " " **Fleischermeister Joh. Carl Ed. Schag**,
- 16) " **Unteroffizier Kaufmann Hermann Beeck**,
- 17) " **Wehrmann Ingenieur Carl Wilhelm Hermann Fubst**,
- 18) " **Unteroffizier Glasermmeister Carl Mattick**,
- 19) " **Reservisten Lazarus Louis Silberberg**, und
- 20) " **Wehrmann 1. Aufgebots Zimmermann Carl Hammer**,

dahin berücksichtigt worden, daß die Reklamanten hinter die 7. Klasse des 1. Aufgebots versetzt, resp. darin belassen worden sind.

Halle, den 18. April 1865.

Der Magistrat.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Der Maschinenfabrikant **Albert Taak** von hier beabsichtigt, auf dem an der Delitzscher Straße Nr. 5 hier selbst östlich von der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn gelegenen Grundstücke einen Cypol-Ofen nebst Gießhaus anzulegen.

In Gemäßheit des §. 3 des Gesetzes vom 1. Juli 1861 wird dies Vorhaben hierdurch mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntniß gebracht, etwaige Einwendungen gegen die qu. Anlage, sofern solche nicht privatrechtlicher Natur sind, binnen 14 Tagen präklusivischer Frist hier schriftlich anzubringen und zu begründen. Zeichnungen und Beschreibung liegen in der Polizei-Registrierung während der Dienststunden zur Einsicht bereit.

Halle, den 22. April 1865.

Die Polizei-Verwaltung.

Leihhaus-Auction.

Die letzte Frist der Erneuerung schließt Donnerstag den 27. April und kann nach dieser Zeit nur eingelöst werden. **M. Goldschmidt.**

Verkauf.

Ein elegant gearbeiteter Mahagoni-Kleidersekretair, 1 dgl. Kommode, 1 dgl. Waschtisch, La Vierge au Donataire, A. B. Desnoyes sculp. 1810. Stempel mit 2 Köpfen, sehr schön unter Rahmen, stehen zum Taxpreise zu verkaufen

große Ulrichsstraße Nr. 18, 1 Tr. h.

Zu verkaufen sind in der Niemeherstraße gute Lehmsteine. Meldungen werden auf dem Plage und in meiner Wohnung, große Wallstraße Nr. 35, entgegengenommen. **Ferd. Kanzler.**



Ein brauner Wallach, 6 Jahre alt, ein- u. zweispännig gefahren, steht preiswürdig zum Verkauf gr. Ulrichsstraße 24.

Bekanntmachung.

Zu dem Bau eines neuen Steuerhauses an der Elisabethbrücke sollen die Arbeiten des Maurers, Zimmermanns, Lehmers, Tischlers, Glaser, Schieferdecker, Schlosser, Anstreicher und Klempner in Submission vergeben werden.

Versiegelte Offerten sind bis zu dem Schlußtermin am 28. April Vorm. 10 Uhr im städtischen Baubureau auf dem Rathhause abzugeben, auch vorher daselbst Zeichnung, Anschlag und Bedingungen einzusehen.

Halle, den 22. April 1865.

Der Stadtbaumeister **G. Herschens.**

Schul- und Gesangbücher, alt billigt, Umzugs wegen Atlanten, Bibeln, Lexica bei **Peterfen**, Barfüßerstraße Nr. 10, Ecke.

Die ersten frischen

Stralsunder Bratheringe

mit geschmackvoller Gewürz-Sauce à Stück 1 Gr. empfing **J. Kramm.**

Neuen Stockfisch (Höckerfisch)

erhält

J. Kramm.

Zu verkaufen eine Ziehbrolle (eichen)

Schmeerstraße Nr. 31.

Zu verkaufen ein gr. kupferner Kessel, 1 Speisetafel und Gartenbank. Zu erfahren Kö-nigsstraße Nr. 30. **Steinle.**

In der Zapfenstraße ist jeden Nachmittag von 2 Uhr ab altes Brennholz, Fenster, Thüren, Defen und dergleichen vom Abbruch eines Hauses zu verkaufen.

Hausverkauf.

Ein schönes Haus mit mehreren Verkaufsläden, nahe dem Markte gelegen und 500 \mathcal{R} . Miethzins tragend, wird Umzugs halber bei 2000 \mathcal{R} . Anzahlung verkauft. Zu erfragen gr. Schloßgasse Nr. 8 beim Schuhmachermeister **F. Püschel.**

Eine Ladenthür nebst Zubehör ist sofort zu verkaufen. Zu erfragen alter Markt Nr. 3 bei **Florentine Luther.**

Paraffin-Kerzen à Packet 6 Stück 5 1/2 Sgr. empfiehlt **Florentine Luther.**

Necht Bremer Cigarren 4 Stück 15 \mathcal{R} . kräftig und angenehm, empfiehlt **Florentine Luther**, alter Markt Nr. 3.

Auf den Auslade-Plätzen in den Pulverweiden ist Saafsand und Kies wieder zu haben.

Zu verkaufen ein großer Zughund Sommergasse Nr. 1.

Zu verkaufen Sophaestelle, Kommoden, Bettstellen Dachritzgasse Nr. 13.

Zu verkaufen ist ein Tafeltuch mit Servietten Unterberg Nr. 5.

Zu verkaufen 2 Fuder Pferdebünger Barfüßerstraße Nr. 15.

Zu kaufen sucht einen oder zwei Waarenschränke gr. Klausstraße Nr. 13.

Kindergarten,

alte Promenade Nr. 18.

Ich erlaube mir den geehrten Eltern anzuzeigen, daß der Kindergarten nach beendigten Ferien wieder geöffnet ist, und daß ich Anmeldungen für 3—7 jährige Kinder (Knaben und Mädchen) täglich in den Vormittagsstunden entgegennehme.

Marie Wollmann,

geprüfte Lehrerin und Vorsteherin des Kindergartens.

Dampf-Federreinigungsmaschine wird dem Publikum als sehr praktisch empfohlen alter Markt Nr. 33.

Meinen werthen Kunden wie auch einem geehrten Publikum zeige meinen Wohnungswechsel von Schülershof Nr. 16 nach der großen Rittergasse Nr. 13 ergebenst an und werde mich auch weiter in guter und reeller Arbeit für Anfertigung von Herren- und Damen-Stiefeln bestens empfohlen halten.
Th. Kolte, Schuhmachermeister.

In einer **Privatschule**, in welcher außer dem Schulunterrichte auch Unterricht in der **lateinischen, englischen und französischen Sprache** erteilt wird, können noch einige Schüler aufgenommen werden. Taubengasse Nr. 3, 1 Tr. Zu sprechen von 2—3 Uhr.

Die seit 12 Jahren erprobte und bewährte

Dr. Pattison's Gichtwatte

lindert sofort und heilt schnell **Gicht** und **Rheumatismen** aller Art, als Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Magen- und Unterleibschmerzen, Rücken- und Lendenschmerz etc. etc.

Ganze Pakete zu **8 Sgr.** — Halbe Pakete zu **5 Sgr.**

Zur Vermeidung von Fälschungen und Nachahmungen sind die Pakete mit Unterschrift und Siegel versehen. — Gebrauchsanweisungen und Zeugnisse werden gratis abgegeben.

Allein ächt bei

D. Keller, Landwehrstraße Nr. 4/5.

Gummi-Kämme, als: **Friseur-, Staub-, Einsteck-, Chignon-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Magen- und Unterleibschmerzen, Rücken- und Lendenschmerz etc. etc.**
 führen in großer Auswahl und empfehlen dieselben zur gef. Abnahme im **Ganzen** wie im **Einzelnen** zu den billigsten Preisen

Theodor Bindel & Wiegner, alter Markt 3.

Kieler Fettbücklinge per Dg. 6, 7 1/2 **Sgr.**,
echt Kappelsche Bücklinge, groß u. fleischig, per Dg. 5, 6, 7 1/2 **Sgr.**, **große Stralunder Bratheringe** mit delikater Gewürzsaucе à St. 9 **S.**, 1 **Sgr.**, **geräuch. Lachsringe** à St. 1 1/4 **Sgr.** empfang **Volge.**

Dienstag und Freitag Braunbier, Donnerstag Broihan, in der Brauerei von
Carl Eduard Schober.

Nur was Schönes von mehrreichen **Speise- und Saamenkartoffeln** ist zu haben bei
Schmeißer, Markt Nr. 11.

Gesucht zu kaufen ein Paar halbjährige halbenjährige Schweine im Gasthof z. gold. Herz.

Einspannige Fuhrer werden gemacht und auch sogleich Sand verkauft Weidenplan Nr. 12.

Auf dem Waisenhaus ist ein Wächterposten vacant. Bewerber, welche sich über ihre Verordnungs-Berechtigung auszuweisen vermögen, können sich auf der Hauptkassse melden.

Gartenarbeit und Anlagen neuer Gärten wird pünktlich besorgt. Näheres zu erfahren vor dem Steinthor, Dessauer Straße, im **Siebert'schen** Hause, zwei Treppen links.

Ein kräftiger Arbeitsmann findet Beschäftigung
 Grasweg Nr. 14.

Zwei Mäher zur Erndte werden angenommen.
 gr. Märkerstraße Nr. 10. **C. Thiele.**

Ein ordentlicher Laufbursche wird sofort gesucht. Zu erfragen Klaustrorstraße Nr. 13.

Gesucht wird ein Torfmacher
 Grasweg Nr. 19.

Gesucht wird zum 1. Mai ein gewandter **Kellnerbursche** mit guten Zeugnissen versehen im **„Fürstenthal.“**

Gesucht ein guter Torfmacher nebst Frau
 für den ganzen Sommer Jägerplatz 4.

Mädchen erhalten Unterricht im Schneidern
 Schülershof Nr. 13, 2 Tr.

Gesucht Mädchen im Nähen geübt
 Mühlberg Nr. 1, 1 Tr.

Gesucht wird ein ordentliches Mädchen zur
 Aufwartung für den Nachmittag
 gr. Märkerstraße Nr. 28, 2 Tr.

Gesucht wird zum 1. Mai ein ehrliches,
 fleißiges Mädchen
 Herrenstraße Nr. 9.

Offene Stellen: für 1 Postillon, Diener, Kutscher und städt. Wirthschafterinnen. Stubenmädchen mit guten Attesten weist nach
 Frau **Binneweiß**, Barfüßerstraße Nr. 16.

Hausknechte, Laufburschen und anst. Mädchen
 sucht Frau **Schneil**, Schülershof 15.

Ein im Westenmachen geübtes Mädchen findet Beschäftigung Breitestraße Nr. 8, 2 Tr.

Mädchen und Knechte können sich melden bei
 Frau **Robnstein**, Martinsgasse 21.

Ein ordentliches Mädchen von außerhalb, die gute Zeugnisse hat, sucht Unterkommen. Näheres
 Töpferplan Nr. 9, parterre rechts.

Gesucht wird sofort ein Mädchen bei gutem Lohn für häusliche Arbeit
 Grasweg Nr. 24.

Gesucht wird ein anständiges junges Mädchen zum 1. Mai in ein solides Geschäft als Verkäuferin. Näheres in der Expedition d. Bl.

Mauersteine,

Brunnensteine, salzmünder Poröse, Klinker, Chamottesteine. Chamotte-Mörtel u. sonst. Ziegelei-²abrikate bei **J. G. Mann & Söhne.**

Heilung der Lungenschwindsucht

(Tuberculose) naturgemäß, ohne innerliche Medizin. Adresse: R 49 poste restante Coburg. (Franco gegen franco.)

Gesucht wird bei gutem Lohn ein ordentliches Dienstmädchen bei **Breder** im „Helm.“

Ein zuverlässiges Mädchen, welches bisher eine Wirthschaft allein führte, sucht einen ähnlichen oder anderen Dienst Landwehrstraße 5, 2 Tr.

Gesucht bis 1. Juni ein zuverlässiges Mädchen für Küche und Hausarbeit
 gr. Steinstraße Nr. 64.

Gesucht wird zum 1. Mai ein ordentliches Mädchen in Dienst. Zu erfragen Breitenstr. 24.

Gesucht Kindermädchen Bärgeßte Nr. 9.

Wohnungs-Gesuch.

Zum 1. Juli c. wird in der Stadt ein großes Logis, das nicht unter 6—8 Stuben haben darf, wenn möglich mit Gartenbenutzung, von einem ruhigen Miether, der ohne Geschäft ist, gesucht. Adressen nimmt unter X. 99 die Expedition dieses Blattes entgegen.

Gesucht wird zum 1. Mai für 2 Personen ein freundliches Stübchen nebst kl. Kammer
 gr. Ulrichsstraße Nr. 9, im Papierladen.

Gesucht ein Mädchen für den Nachmittag
 Rittergasse Nr. 18, 1 Tr.

Zu miethen gesucht wird zum 1. October oder noch früher eine Feuerwerkstatt mit Wohnung nebst viel Stallung in guter Geschäftslage. Gefällige Adressen unter H. L. in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Zu miethen gesucht werden von Michaelis ab einige etwas große trockene Räume, z. B. Hinzergebäude in möglichst belebter Lage als Arbeitslokal für ein kleineres Fabrikgeschäft. Adressen unter G. A. in der Exp. d. Bl.

Zu miethen gesucht wird sofort ein geräumiger Boden nebst Räumlichkeit zur Aufstellung eines Kessels und Kohlenstall.Adr. unter K. K. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird sofort für einen Beamtenwittwer ein freundliches Stübchen
 gr. Ulrichsstraße Nr. 9, im Papierladen.

Gesucht von einem anständigen Herrn, der nur des Abends zu Hause ist, ein Herr als Mitbewohner zu einer gut möblirten Stube nebst Kammer
 Breitenstraße Nr. 39, 1 Tr.

Auf der **Lücke** ist noch Kartoffel-Acker zu haben. Zu erfr. Lückengasse 15 bei **Brendel.**

3 Morgen Acker

an unserer Eisengießerei, Merseburger Chaussee, zu verpachten.
Jung & Must.

Robert Cohn, grosse Steinstrasse Nr. 73,

empfiehlt nach Empfang seiner neuen Messwaren: **schönste schwarze Taffetmäntel** à 5 *Rh.*, **Nadmäntel u. Beduinen** von 4—8 *Rh.*; **Strohüte jeder Art** von 5 *Sgr.* ab bis zu den feinsten **Brüsseler Capothüten**; **Gardinen**, prachtvolle Muster, die Elle von 4½ *Sgr.*; **Unterröcke** in niegelehener größerer Auswahl mit eleganten Bordüren von 2 *Rh.* ab; **franz. Blumen u. Federn** sehr preiswürdig.

Grosse Steinstrasse Nr. 73.

14/4 große halbe Spizentücher von 2½ *Rh.*; **14/4 — 20/4** große viereckige Spizentücher von 6 *Rh.* ab in größter Auswahl empfiehlt **Robert Cohn.**

Alle in den Schulen der Francke'schen Stiftungen eingeführten Schulbücher, Atlanten etc. sind in dauerhaften Einbänden vorrätig

in der Buchhandlung des Waisenhauses.

In Babel's Bade-Anstalt im „Fürstenthale“ werden **irisch-römische** Bäder à 15 *Sgr.* täglich Vormittags für Herren, Nachm. für Damen, Wasserbäder à 7½ *Sgr.*, wie alle Arten Wannenbäder zu jeder Tageszeit gegeben.

Offerte! Ein höchst solider, militärfreier, junger Mann von außerhalb, der mit allen Contorarbeiten vertraut ist und mehrere Jahre in einer bedeutenden Fabrik die Bücher führte, sucht bald Stellung.

Den auf obigen jungen Mann reflectirenden Herren Geschäftsinhabern ertheilt Mittags zwischen 12 und 2 Uhr in seiner Wohnung Rathhausgasse Nr. 7, 1 Tr., bereitwilligt Auskunft **Siebig**, Lehrer der kaufm. Buchhaltung.

Die täglichen Gewinnlisten der **Kngl. Preuss. u. Kngl. Sächs. Klassenlotterie** liegen aus in der **Dresdner Bierhalle.**

Rauchfuss' Etablissement in Diemitz.

Mittwoch den 26. April **Concert.** Entrée für Herren 2½ *Sgr.*, für Damen 1½ *Sgr.* Anfang 7 Uhr. **Hoffmann.**

2 herrliche Logis,
1. Etage ist sogleich, die obere den 1. October zu vermieten
Kleine Klausstraße Nr. 13.

Zu vermieten zwei Zimmer
Leipzigerstraße Nr. 58, 2 Treppen.

Zu vermieten u. sof. oder 1. Juli zu bez.
die 1. Etage (5 Zimmer, Küche nebst Keller = u. Bodenraum) im Seitengeb. neue Promenade 12.

Zu vermieten sofort 1 möbl. St. u. K.
an 1 oder 2 Herren gr. Ulrichstraße Nr. 44.

Zu vermieten Stube und Kammer an
1 oder 2 Personen gr. Brauhausgasse Nr. 19.

Zu vermieten zwei Wohnungen an ordentliche Leute
gr. Rittergasse Nr. 14.

Zu vermieten p. 1. Mai eine möblirte
Stube Leipzigerstraße Nr. 37.

Zu vermieten sind zwei anständige Wohnungen
Steinweg Nr. 9.

Zu beziehen sogleich oder 1. Juli eine Bel-
Etage, 3 Stuben, 3 Kammern, Küche nebst En-
tree u. allem Zubehör Leipzigerstraße Nr. 58.

Zu vermieten 2 Stuben, 2 Kammern,
Küche Unterberg Nr. 5.

Zu vermieten den 1. Mai möblirte St.
u. K. für Herren Neuhäuser Nr. 5.

Zu vermieten eine freundlich möblirte St.
an einen anständigen Herrn Spitze Nr. 4.

Schlafstellen stehen offen Steinweg Nr. 9.

1 Schlafstelle Spitze Nr. 26, 1 Tr.

Eine Schlafstube kl. Klausstraße 5, 2 Tr.

Schlafstellen an der Halle Nr. 12.

Verloren 1 Schürze. Abzug. Rathhausg. 17.

Verloren ein Zeugstiefel, mit Blankleder
hinten besetzt. Der ehrliche Finder wird gebeten,
denselben Oberglauchä Nr. 41 part. abzugeben.

Entflogen ein Kanarienvogel. Bitte gegen
Belohnung abzugeben Leipzigerstraße 77, 2 Tr.

Verloren am Sonnabend von der Mauer-
gasse bis zur langen Gasse eine **bunte Strohmütze.** Abzugeben lange Gasse Nr. 27.

Verloren ein Sack mit Heu und eine Schippe.
Beg. Bel. abzug. bei **Justi**, alter Markt 4.

Abhanden gekommen ein weißer Erpel.
Gegen Belohnung abzugeben Liliengasse 13.

Verloren auf hiesigem Bahnhofe **110 Rh.**
in Tresorscheinen. Dem Finder bei Abgabe **zehn Thaler** Belohnung. Näheres in der Expedition d. Blattes.

Verloren eine **Serviette** gez. J. B. Ab-
zugeben in der Exped. d. Bl.

Gestern Nachmittag zwischen 4 und 5 Uhr hat
ein Knabe von 10 bis 12 Jahren, welcher einen
Stundenplan kaufte, ein Portemonnaie mit über
4 Thlr. Geld gestohlen; bitte deshalb geehrte
Eltern und Herren Lehrer darauf zu achten.

H. Becker, gr. Ulrichstraße Nr. 24.

Thalia.

Mittwoch den 26. April Abens 8 Uhr
Abendunterhaltung und Ball.

Jungblut's Restauration.

Mittwoch **Bockbier, Speckkuchen.**

Lindermann's Restauration.

Heute Mittwoch Abend **musikalische**
Abendunterhaltung der Geschw. **Wap-**
pes. Felseneller-Lagerbier ff. Gose rc.

Krahl's Restauration,

Karzerplan Nr. 1.

Heute Dienstag und folgende Tage **Abend-**
unterhaltung von **F. Wittig.**

Gesellschaft Ahtzehner.

Das Kränzchen, welches Mittwoch stattfin-
den sollte, findet Montag den 1. Mai statt. **D. B.**

Bauer's Brauerei.

Donnerstag den 27. April
Speckkuchen und Bockbier.
C. Dressner.

Familien-Nachrichten.

Heute entschlief nach langen schweren Leiden
zu einem besseren Sein der Debster **Christian**
Gottfried Schneider in einem Alter von
69 Jahren 1 Monat. Dieses zeigen Freunden
und Bekannten ohne besondere Meldung mit der
Bitte um stilles Beileid an

die trauernden Hinterbliebenen.
Halle, den 23. April 1865.